

Träger der EUTB

Das Wichtigste für eine kompetente Beratung rund um das Thema Teilhabe und Behinderung ist eine zentrale Anlaufstelle.

Durch die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, die EUTB, wurde genau dies nun umgesetzt.



Der SoVD ist Träger von insgesamt elf EUTB-Beratungsstellen in Niedersachsen. Durch seine landesweit 43 SoVD-Beratungszentren und vor allem durch seine Unabhängigkeit ist der Verband ein qualifizierter Träger für die EUTB.

Der SoVD in Niedersachsen setzt sich seit über 100 Jahren für seine mehr als 276.000 Mitglieder ein und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Er bietet ihnen kompetente Beratung und Unterstützung rund um die Themen Rente, Pflege, Behinderung, Gesundheit, Hartz IV sowie Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Mehr Infos finden Sie im Internet unter www.sovd-nds.de.

Kontakt



EUTB Wesermarsch

Ulmenstraße 1 | 26919 Brake
Tel.: 04401/976 616
E-Mail: eutb@sovnd-wesermarsch.de
www.teilhabeberatung.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 09.30 - 12.00 Uhr
Do.: 14.30 - 17.30 Uhr
Terminvergaben sind dienstags (14.30 - 17.30 Uhr) und freitags (09.30 - 13.00 Uhr) möglich.

Ihre Ansprechpartnerin:

Jutta Kroog

Erreichbarkeit mit dem ÖPNV:

Buslinien 421, 422 oder 451 bis Haltestelle „Krankenhaus“. Etwa 100 m Fußweg bis zum Haus der Caritas. Die EUTB befindet sich im 1. Stock (Fahrstuhl vorhanden).

Nächstgelegene Behindertenparkplätze:

Am Krankenhaus oder auf dem Postplatz

Gefördert durch:



Träger:



Gefördert durch:



Träger:



Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

„Eine für Alle“

Die EUTB

Wen berät die EUTB?

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige kostenlos in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Die EUTB versteht sich als Wegweiser und Vermittlungsplattform für alle Ratsuchenden zu den Themen Teilhabe und Behinderung. Darüber hinaus werden Menschen mit Behinderungen ermutigt, Ziele und Pläne für ihr Leben zu entwickeln. Dadurch soll die Handlungsfähigkeit der Betroffenen gestärkt werden.

Teilhabe

Hilfsmittel

Assistenzleistungen

Rehabilitation

Perspektiven

individuelle Bedürfnisse

Unsere Beratung

Wie berät die EUTB?

- **Im Vorfeld** der Beantragung von Leistungen
- Auf „Augenhöhe“, damit Sie **selbstbestimmt** Entscheidungen treffen können
- **Unabhängig** von Trägern, die Leistungen bezahlen oder erbringen
- **Ergänzend** zur Beratung anderer Stellen
- **Rat und Orientierung** gebend
- Ganz nach Ihren **individuellen Bedürfnissen**



Themen der Beratung

Wozu berät die EUTB?

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt Sie in Fragen zur Teilhabe. Die einzelnen Themen können dabei sehr unterschiedlich sein und hängen mit Ihren persönlichen Wünschen und Ihrer aktuellen Lebenssituation zusammen. Themen können zum Beispiel sein:

- Arbeit
- Assistenz
- Ausbildung
- Barrierefreies Wohnen
- Freizeit
- Hilfsmittel
- Persönliches Budget
- Schule

Beratung auf Augenhöhe

Die Beratung von Betroffenen für Betroffene (**Peer Counseling**) spielt eine wesentliche Rolle.

Rechtliche Beratung und Begleitung im Widerspruchs- und Klageverfahren werden nicht angeboten.